



Übersicht der bedeutenderen deutschen Antiquariatskataloge.

[Juni 1912 bis Juli 1913.]

Kataloge für die nächstjährige Rubrik an die Adresse des Herausgebers Hans Feigl, Wien IV, Johann Straußg. 38 erbeten.

Im Nachfolgenden sei eine Zusammenstellung der hervorragenderen Kataloge des deutschen Antiquariatsmarktes und zwar für den Zeitraum Juni 1912 bis Juli 1913 gegeben. Ursprünglich bestand die Absicht, auch die bedeutenderen Ergebnisse auf Bücher- und Autographenauktionen hier zu verzeichnen. Bei Durchsicht und Aufarbeitung des Materials, für dessen freundliche Überlassung ich besonders den Herren Josef Baer & Co.-Frankfurt a. M., Martin Breslauer-Berlin, Hugo Helbing-München, Ernst Henrici-Berlin, Max Perl-Berlin und verschiedenen andern Auktionsinstituten auch an dieser Stelle meinen besten Dank sage, ergab sich jedoch, daß die Ausführung dieses Planes den Kalender übermäßig — mit mehr als 2 $\frac{1}{2}$ Bogen — belastet hätte und dies nur schon unter ausschließlicher Berücksichtigung von Werken der deutschen Literatur, also unter Ausscheidung aller andern sicherlich nicht gut zu übergehenden Gebiete. Trotz wiederholten Siebungen, wobei immer wieder selbst sehr gesuchte und umworbene Nummern der deutschen Literatur ausgeschieden wurden, wollte es nicht gelingen, den Umfang der geplanten Zusammenstellung halbwegs unter zwei Bogen herabzudrücken. Mit einigen wenigen Ziffern jedoch, etwa über einzelne Hauptwerke der Klassiker und der Romantiker, wäre niemand gedient gewesen. Die Kenntnis solcher ganz hervorstechender Ergebnisse entzieht sich selten den Sammlern, zumal diese meist auch die Kunde durch die Zeitungen machen. Eine Übersicht über Versteigerungsergebnisse, die nur einigermaßen ihren Zweck erfüllen soll, darf sich auf solche verhältnismäßig wenige Ziffern nicht beschränken. Es sei daher auf das „Jahrbuch für Bücherpreise“ (Leipzig, Otto Harrassowitz) verwiesen, das nach einer kurzen Unterbrechung nunmehr wieder regelmäßig erscheint. Das Anfang

September 1913 ausgegebene Jahrbuch faßt die Ergebnisse der Jahre 1911 und 1912 zusammen. Nach dem vom Verleger im Vorworte gegebenen Versicherungen ist zu hoffen, daß das Jahrbuch, das sich alles in allem schon bis jetzt, sehr bewährt hat, in Zukunft noch eine reichere Ausgestaltung und die nötige Ergänzung erfahren werde.

Im Nachstehenden nun die Übersicht der bedeutenderen Kataloge.

- Theodor Ackermann, München. Nr. 576. Deutsche Literatur von 1750 bis zur Gegenwart. Darunter eine bemerkenswerte Sammlung von Erstausgaben der Klassiker- und Romantikerzeit usw. 7483 Nrn. — Nr. 579. Almanache, Taschenbücher, Kalender und deren Geschichte. 1046 Nrn.
- Paul Alieke, Dresden. Nr. 120. Germanische Altertumskunde und Verwandtes. Sagen, Märchen, Fabeln, Mundarten, Volkslieder, Rätsel usw. 1690 Nrn.
- Josef Baer & Cie., Frankfurt a. M. Der Frankfurter Bücherfreund. 11. Jahrgang und 12. Jahrgang sämtliche Hefte.
- — Nr. 569. Theologia Catholica, zum Teil aus den Bibliotheken von Franz Xaver Kraus, Friedrich Schneider, L. Dacheux und F. J. Scheuffgen. Zweiter Teil: Dogmatik, Scholastik und Apologetik. 1450 Nrn. — Nr. 570, 571, dritter und vierter Teil: Jus Canonicum, Homiletik und Mystik. 1432 und 2247 Nrn. — Nr. 585. Incunabula Xylogr. et typograph. — Nr. 602. Bibliotheca Philologica Classica, enthaltend unter anderem die Büchersammlungen von Johann Tobias Krebs, Johann Philipp Krebs, Geheimrat Dr. Ernst Schulze. II. Auctores latini: Originaltexte, Übersetzungen und Erklärungsschriften lateinischer Klassiker. 4214 Nrn. — Nr. 605. Theologia Catholica. 5. Teil Kirchengeschichte I zum Teil aus den Bibliotheken von Franz Xaver Kraus, Friedrich Schneider, L. Dacheux und F. J. Scheuffgen. 2667 Nrn. — 7. Teil: Kirchengeschichte II, Ordens- und Klostergeschichte. 1733 Nrn. — Nr. 608. Bibliotheca Romanica. Sprache und Literatur der romanischen Völker, enthaltend die Bibliotheken von † Adolf Mussafia, Wien und Gustav R. von Emich, Budapest. 4. Teil Spanische und Portugiesische Sprache und Literatur. 1268 Nrn. — Nr. 609, Freimaurerei. Illuminaten — Rosenkreuzer — Tempelherren — Behmgerichte, mit einem Anhang Emblemata. 504 Nrn. — Nr. 613. Bibliotheca Romanica. Teil V 3330 Nrn.
- Vangel & Schmidt (Otto Petters), Heidelberg. Nr. 52. Romanica.

- Geschichte, Landeskunde, Sprache, Literatur und Kunst der romanischen Völker. 4197 Nrn.
- Ed. Beyers Nachf., Wien. Nr. 7, enthaltend die Bibliotheken von Prof. Theod. Gomperz und Prof. C. Meßler. Archaeologie, Altertumskunde, Griech. Sprachwissensch., Auctores graeci usw. 5631 Nrn. — Nr. 70. Bodoniana. 168 Nrn.
- Richard Bertling, Dresden. Nr. 75. Kultur- und Sittengeschichte. 2846 Nrn.
- C. G. Börner, Leipzig. Nr. 23. Illustrierte Bücher des 18. und 19. Jahrhunderts. 1328 Nrn. — Nr. 24. Manuskripte mit Miniaturen. Einzelminiaturen. 49 Nrn.
- Martin Breslauer, Berlin. Nr. 22. Das schöne Buch im Wandel der Zeit. 692 Nrn. (sehr wertvoll).
- Gilhofer & Ranschburg Wien. Nr. 100. Manuskripte und aus den Jahren 1465 bis 1500 stammende chalcographische, xylographische und typographische Incunabeln (sehr wertvoller Inhalt, reich mit Tafeln ausgestattet) — Nr. 102. Flugblätter, Flugschriften, Einblattdrucke, Neue Zeitungen usw. (über 1600 Nummern). — Nr. 103. Viennensia. 2031 Nrn. — Nr. 106. Böhmen — Mähren — Schlesien. — Der Dreißigjährige Krieg. Zum Teil aus den Beständen der ehemaligen Piaristenbibliothek in Schlackenwerth. 2928 Nrn. — Nr. 111. Topographisch-historischer Bilderatlas. Ortsansichten und historische Blätter, I. Abteilung, A.-H. Nr. 1—3931. — Nr. 112. Almanache, Kalender und Taschenbücher des 15. bis 19. Jahrhunderts. 1094 Nrn.
- Gustav Fock, Leipzig. Nr. 372. Englische Sprache und Literatur. 3374 Nrn. — Nr. 420 Deutsche Literatur von Goethes Tode bis zur Gegenwart (Germanischer Bücherschatz III). 2476 Nrn. — Nr. 431. Deutsche Literatur der klassischen und romantischen Zeit. Nr. 6036—10455.
- Max Böß, München. Medizinische Literatur aus dem XV.—XIX. Jahrhundert 3746. Nrn.
- Paul Gottschalk, Berlin. Catalogue V, Livres du XV^e au XIX^e siècle imprimés sur velin. (Nur 23 Nummern; der größte Teil stammt aus der Hoe-Auktion, die Gesamtsumme der Preise beträgt 28.000 M.)
- Paul Graupe, Berlin W. 35. Nr. 61. Genealogie und Heraldik, Numismatik, Ordenswesen, Sport und Jagd. Militaria, Militärkostüme. Kalender und Almanache. 1100 Nrn.
- J. Halle, München. Nr. 45. Zur Geschichte des Humanismus 953 Nrn. (Sehr wertvoller Inhalt.) — Drittes Angebot von Originalausgaben

- der deutschen Literatur. Nr. 373—528. — Nr. 46. Deutsche Literatur bis zum Dreißigjährigen Kriege. 463 Nrn.
- Otto Harrassowitz, Leipzig. Nr. 354. Schrift- und Buchwesen, Bibliothekswesen, Bibliographie enthaltend unter anderem die Bibliothek des Oberbibliothekars a. D. Professor Dr. Karl Kochendörfer. 2273 Nrn. — Nr. 358. Kunst, Archäologie, Musik, Theater, Illustrierte Bücher. 2155 Nrn.
- Max Harwitz Nikolassée, Berlin. Nr. 108. Musikgeschichte, alte Musikalien, Bücher, Porträts und Autogramme 1045 Nrn.
- Emil Hirsch, München. Nr. 51. Illustrierte Bücher des XIX. Jahrhunderts. (Anhang: Almanache und Taschenbücher), mit vielen Abbildungen. 693 Nrn. (Wertvoller, schön ausgestatteter Katalog).
- Karl W. Hiersemann, Leipzig. Nr. 409. Prähistorie, frühe Archäologie. — Nr. 412. Alte Architekturwerke des XV.—XVIII. Jahrhunderts. Ornamentische, Buchornamentik des XIII.—XVIII. Jahrhunderts. Festlichkeiten. 564 Nrn. — Nr. 416. Klassische Philologie und Altertumskunde, enthaltend den einschlägigen Teil der Bibliothek des Hofr. Professor Dr. Th. Schreiber. 729 Nrn. — Nr. 420. Spanien und Portugal. 1373 Nrn. — Nr. 425. Incunabeln (mit vielen Abbildungen). 310 Nrn. — Nr. 426. Sammlung von Werken über Buchbinderei und Einbände, enthaltend die Bibliothek Miß P. L. Pridéaux, London. 240 Nrn.
- Heinrich Hugendubel, München. Nr. 65. Neue deutsche Literatur von Goethes Tode bis zur Gegenwart. 4549 Nrn.
- W. Junck, Berlin. Nr. 45. Ornithologie. 3413 Nrn.
- J. Kauffmann, Frankfurt a. M. Nr. 66. Judaica. 2525 Nrn.
- Louis Lamm, Berlin. Nr. 13. Die jüdische Literatur. 3917 Nrn. — Nr. 14. Hebraica Judaica. 688 Nrn.
- J. J. Lentnersche Hofbuchhandlung (E. Stahl), München. Bibliotheca Bavarica, 3. u. 4. Folge (sehr inhaltsreich u. reich illustriert). — Nr. 13. Rara et Curiosa. Reiche Auswahl seltener und wertvoller Werke vom XV. bis ins XVI. Jahrh. Pars prima. 868 Nrn. (reich illustriert).
- R. Levi, Stuttgart. Seltene und kostbare Porträte aller Zeiten. 2733 Nrn.
- Leo Liepmannssohn, Berlin. Nr. 180. Autographen. 1929 Nrn. — Nr. 182. Musiker-Biographien. 2242 Nrn. — Nr. 183. Musikalische Seltenheiten nebst einer kostbaren Sammlung von Tabulaturen. 260 Nrn. (illustriert).
- Limburger Antiquariat und Verlag (Geb. Steffen), Limburg an

- der Lahn. Nr. 26. Alte Drucke, Seltenheiten, Kupfer- und Holzschnittwerke, Ex libris, Kostümkunde, Genealogie, Heraldik, Ordensgeschichte, Numismatik, alte Militaria, alte Rechtswissenschaft, alte Medizin; Bibliographie; Erstausgaben der deutschen, französischen und italienischen Literatur. 917 Nrn. (enthält eine Anzahl bedeutender Kataloge älterer Privatbibliotheken, Auktions- und Antiquariatskataloge).
- Alfred Lorenz, Leipzig. Nr. 214. Deutsche Literatur. Interessante Seltenheiten. Kuriosa. 2438 Nrn. — Nr. 216. Vademecum philosophicum. Darunter die kürzlich erworbenen Bibliotheken: W. Dilthey, Otto Liebmann, W. Münch, K. Laßwitz, G. Thiele usw. 12566 Nrn. — Nr. 217. Preiswerte ausgewählte Bücher in bester Erhaltung, zum Teil aus den Bibliotheken Wilhelm Dilthey, K. Laßwitz, Otto Liebmann, W. Münch. 4765 Nrn. — Nr. 219. Pädagogischer Handkatalog. 6964 Nrn.
- Dr. H. Lüneburgs Sortiment und Antiquariat, München. Nr. 104, enthaltend u. a. die Bibliothek des † Prof. Dr. Richard Weltrich in München. Deutsche Literatur und Übersetzungen, Erstausgaben usw. 2751 Nrn.
- Friedrich Meyer, Leipzig. Nr. 112. Bibliothek Jakob Minor. Wien. Abteilung I: Zeitschriften, Gesammelte und vermischte Schriften von Germanisten, Biographien und Festschriften. Geschichte der Philologie, Allgemeine und vergleichende Literaturgeschichte. Ästhetik, Poetik und Metrik. Literatur des Mittelalters. Das XVI. und XVII. Jahrhundert. 961 Nrn. — Nr. 113 und 114. Bibliothek Jakob Minor-Wien. Abteilung II und III. 1492 und 1512 Nrn. — Nr. 115. Bibliothek Jakob Minor-Wien, Abteilung IV. 1028 Nrn. — Nr. 107. Deutsche Literatur . . ., zumeist Prachtexemplare mit reizendem Vordersapapier und Privatdrucke.
- Emil Mönnich, Würzburg. Nr. 65. Deutsche Literatur und Übersetzungen. 3652 Nrn.
- R. L. Prager, Berlin. Nr. 189. Zeitschriften, Periodica. Größere Werke. 1527 Nrn.
- Karl Max Poppe, Leipzig. Nr. 6. Praktische Musik (Sammlung Prof. Dr. K. Roesters in Bonn). 2806 Nrn.
- Jaques Rosenthal, München. Nr. 58. Alte Ansichten V. Folge: Österreich-Ungarn. 1529 Nrn.
- Ludwig Rosenthal, München. Nr. 148. Deutsche Literatur seit Gottsched bis zur Gegenwart usw. 2094 Nrn. — Nr. 149. Livres anciens

- français. 6800 Nrn. — Nr. 150. Bibliotheca liturgica, Pars I (enthält 713 Nummern, darunter kostbarste Handschriften und äußerst seltene Drucke). — Nr. 150. Bibliotheca liturgica, Pars II. 4311 Nrn.
- Othmar Schönhuths Nachf., München. Nr. 41. Deutsche Literatur. Erstaussagen, Illustrierte Bücher, Vorzugsdrucke. 1452 Nrn.
- Simmel & Co., Leipzig. Nr. 233. Klassische Philologie und Altertumskunde. Abteilung III: Griechische und römische Geschichte, Mythologie und Altertümer. Geographie. Epigraphik. Numismatik. Nr. 8971—12956. — Nr. 237. Ostasien. Polynesien.
- J. M. Spaeth, Berlin. Nr. 5. Die Fundgrube. Deutsche Literatur und Übersetzungen. 2882 Nrn.
- Süddeutsches Antiquariat in München. Nr. 147. Deutsche Literatur von Goethes Tode bis zur Gegenwart. 2754 Nrn.
- W. Weber, Berlin. Nr. 5. Deutsche Sprache und Literatur, Abteilung I: Germanische Philologie. 2483 Nrn.
- Max Ziegert, Frankfurt a. M. Porträts von 1500—1900 (A—J). 1539 Nrn.